

Von: Hartwig Nausester [<mailto:hnausester@hotmail.com>]

Subject: Sparkommissionen, hier Finanzhilfen des Bundes

Date: Sun, 29 Mar 2015 17:00:18 +0200

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich beziehe mich auf das Mitteilungsblatt Overath vom 27.3.2015. Hierin schreibt Herr Rainer Deppe für die CDU Overath, dass ab 2017 ein 3,5 Mrd. € Investitionspaket den Kommunen zur Verfügung steht. Voraussichtlich werden 90% der Investitionen bezuschusst.

Ich bitte zu prüfen und um Information, ob Investitionen für die Daseinsvorsorge wie Schulen und Feuerwehr hierunter fallen. Es sollte unbedingt vermieden werden, dass Overath **jetzt** Investitionen tätigt, die bei einer Verwirklichung in 2017 bezuschusst werden könnten.

Dies gilt insbesondere für die Feuerwehr.

Dies gilt aber auch für die noch nicht gebaute Dreifachhalle Sekundarschule , die wahrscheinlich sowieso aufgrund der sinkenden Schülerzahlen und dem katastrophalen Haushaltsbudget überdimensioniert ist.

Dies würde auch für einen Neubau KITA gelten, der aber hoffentlich nicht kommt. Die als wirtschaftlichste Alternative angedachten Verbesserungsmaßnahmen sind wahrscheinlich die beste Lösung.

Ich beantrage die Klärung der Zuschussmöglichkeiten im Rahmen des anstehenden Investitionspaketes und bis dahin die Zurückstellung der Investitionen.

Ausserdem beantrage ich die Klärung der Realisierung von unabdingbaren Investitionen in die Daseinsvorsorge wie Feuerwehr innerhalb des Kernhaushaltes trotz HSK. Der Bund der Steuerzahler

vertritt die Auffassung, dass eine Kommune nicht gezwungen werden kann eine wirtschaftlich
teurere Lösung (höhere Finanzierungskosten über SEGO)
zu realisieren.

Mit freundlichen Grüßen
Hartwig Nausester
